

Name (Person)

Rosenthal, Julius

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/1111900175>

Lebensdaten (kurz)

1863-1934

Beruf

Kantor
Historiker

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Judentum

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1863-08-19

Geburtsort

[Birstein](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1934-07-11

Sterbeort

[Worms](#)

Arbeitsverhältnis

Beschäftigungsangabe

Kantor, Kinderlehrer und Schächter in der israelitischen Gemeinde in Worms.

von

1887

bis

1926

Ort der Anstellung

[Worms](#)

Beschäftigungsangabe

In den Jahren 1929 und 1933 scheint er auch Geschäftsführer der Metzgereiartikelfirma seines Sohnes gewesen zu sein.

von

1929

bis

1933

Ort der Anstellung

[Worms](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit

Bearbeiten

Dokumentieren

Publizieren

Sammeln

Übersetzen

Forschungstätigkeitsangabe

Julius Rosenthal und Samson Rothschild sammelten und übersetzten die Grabinschriften der Gräber bis 1800 auf dem alten jüdischen Friedhof in Worms ("Heiliger Sand") und publizierten sie anschließend.

von

1893

bis

1900 ca.

Ort der Forschung

[Worms](#)

Forschungsgegenstand

Gräber

Grabinschriften

Juden

Forschungszeitstellung

Neuzeit

In Zusammenarbeit mit

[Rothschild, Samson \(1848-1939\)](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[F. Reuter, Wormser Historiker, Kunsthistoriker und Heimatforscher aus dem 19./20. Jahrhundert und ihre Grabstätten. Der Wormsgau 19, 2000, 63-102.](#)

Seitenzahl(en)

88-89.

Kommentar

Mit Link zum Digitalisat.